

2.8. Die Auswahl und Bereitstellung der Ausrüstung und technischer Hilfsmittel

Die richtige Auswahl und die rechtzeitige Bereitstellung der erforderlichen Ausrüstungsgegenstände ist eine wichtige Voraussetzung, um eine gründliche Durchsuchung durchführen zu können. Die Anwendung der zur Verfügung stehenden technischen Mittel und Möglichkeiten unterstützt das Auffinden der vielfältigsten Versteckmöglichkeiten, das Suchen und Identifizieren von Beweisen und somit die Aufklärung begangener Straftaten. Dabei ist von einer Grundausrüstung auszugehen, die jederzeit für die Durchsuchung zur Verfügung stehen muß. Andererseits müssen im Bedarfsfall spezielle technische Hilfsmittel in der Phase der Vorbereitung bereitgestellt bzw. angefordert werden.

Zu den möglichen Ausrüstungsgegenständen und technischen Hilfsmitteln gehören u. a.:

- Dienstwaffe;
- Signalpfeife, Handsprechfunkgerät, Hand- und Taschenlampen;
- Halogenlampen
(Der Einsatz von Halogenlampen ist z. B. vorteilhaft, wenn am Durchsuchungsort schlechte Lichtverhältnisse vorherrschen, aber auch speziell bei der Suche von Haar- und Faserspuren, da sie im Gegensatz zur normalen Beleuchtung im Halogenlicht z. T. gut fluoreszieren.);
- UV- und Infrarotstrahler
(UV-Strahler eignen sich für die Suche nach Spermaspuren);
- KP 93 und Schreibmaterialien;
- zweckmäßige Bekleidung (oft müssen schmutzige Räume und Winkel durchsucht werden; es empfiehlt sich daher, eine Arbeitskombi mitzunehmen);
- Fahndungsmittel (Fahndungsbücher, kriminalistische Informationen, territoriale Fahndungslisten bzw. -kataloge);
- Sperrhaken (z. B. wenn sich ein flüchtiger Täter in seiner Wohnung eingeschlossen hat und trotz Aufforderung nicht öffnet);
- Führungskette und Handfesseln;
- Siegelmarken für den Fall, daß Gegenstände zu beschlagnahmen sind, die wegen ihrer Größe oder aus anderen Gründen nicht sofort mitgenommen werden können, wenn Räumlichkeiten zu versiegeln sind, weil beispielsweise der alleinstehende Wohnungsinhaber inhaftiert wurde oder die Durchsuchung am nächsten Tag in bestimmten Räumen fortgesetzt werden soll;
- Skizzen, Baupläne, Karten, Fotos vom Durchsuchungsort;
- Beschreibungen, subjektive Porträts, Fotos gesuchter Personen bzw. Sachen;